

# Inhalts-Verzeichnis

## II. Teil. Die Romantik und die Folgezeit.

3. Kapitel. Schleiermachers Reden und Friedrich Schlegels neue Mythologie . . . . .	1
§ 1. Die Reden . . . . .	1
Ihre Feindlichkeit gegen die Mythologie. Was sie zur Quelle der neuen Mythologie machte.	
§ 2. Ihre Wirkung auf Novalis . . . . .	14
Die geistlichen Lieder und die Europa.	
§ 3. Tiecks Genoveva . . . . .	20
§ 4. Hülsens neue Naturmythologie . . . . .	25
§ 5. Schellings Naturepos und sein Weg zur neuen Mythologie .	29
§ 6. Friedrich Schlegel . . . . .	39
Die neue Mythologie in den Ideen, der Lucinde und im Poesiegespräch. Die Rede über die Mythologie. Die Europa.	
§ 7. Wirkung und Verwirklichung der neuen Mythologie . . .	62
Novalis' Opferdingen. Loebens Guido.	
§ 8. Tiecks Octavian, Magelone, Runenberg, Lebenselemente . .	73
§ 9. Schlegels mythologische Naturdichtung . . . . .	83
Die Abendröte und ihre Nachahmungen (Fouqué, Wetzels, Z. Werner). Die mythologischen Hymnen. Der Musenalmanach 1802 als Zentrum der neuen Mythologie.	
§ 10. A. W. Schlegels Berliner und Wiener Vorlesungen . . . .	92
Die Idee der Mythologie darin und ihr Verhältnis zu Fr. Schlegel und Schelling. Das mythologische Drama (Jon. Niobe und Proserpina von W. v. Schütz). Schellings Proserpina.	

4. Kapitel. Schelling und die neue Mythologie . . . . .	114
§ 1. Schellings Kunstphilosophie . . . . .	114
Die neue Mythologie als Einpflanzung des Christentums in die Natur.	
§ 2. Die Nachfolge in der Ästhetik . . . . .	132
Ast, Luden, J. J. Wagner. Jean Paul, Solger.	
§ 3. Die Naturphilosophie und die Mythologie . . . . .	142
Steffens, Ritter, Baader, Windischmann, Berger, Jung- Stilling, Schubert.	
§ 4. Die neue Mythologie in Dichtung und Philosophie . . . . .	158
Öhlenschlägers Christus in der Natur. Friedrich Schlegels christliche Naturmythologie.	
§ 5. Friedrich Schlegels Abwendung vom Pantheismus und die indische Mythologie . . . . .	166
Der Kampf um den Pantheismus und die indischen Götter. Goethe und die orientalische Mythologie.	
§ 6. Die bildende Kunst . . . . .	186
Philipp Otto Runges christliche Naturmythologie. Die christliche und griechische Mythologie in der Kunst. Goethes Stellung.	
5. Kapitel. Die christliche und die nationale Mythologie und die Elementargeistermythologie der Romantik . . . . .	208
§ 1. Die Legendendichtung und das christliche Epos . . . . .	208
Die Schlegel. Brentano und die jüngere Romantik. Nationale Legenden. Das Taschenbuch der Sagen und Legenden. Sonnenfels.	
§ 2. Das christliche Drama . . . . .	218
Zacharias Werner.	
§ 3. Die nationale Mythologie . . . . .	231
Otmars Sagensammlung. Gräters Zeitschriften und der Bardenalmanach. Der Kampf um die Edda.	
§ 4. Öhlenschläger. Arnim und Fouqué. Die Brüder Grimm . . . . .	249
§ 5. Nibelungenlied und Heldenbuch . . . . .	270
§ 6. Die britanische und französische Rittermythologie . . . . .	281
A. W. Schlegels Tristan. Friedrich Schlegels Roland. Fouqué. Uhlant.	
§ 7. Die Elementargeister in den Märchen von Tieck, Fouqué, Hoffmann und Brentano . . . . .	292
§ 8. Die Elementargeister in der Lyrik von Eichendorff und Heine . . . . .	310
§ 9. Goethes Vermittlung der klassischen und romantischen Mythologie . . . . .	314

6. Kapitel. Die Mythologen der Romantik . . . . .	318
§ 1. Kanne, J. J. Wagner, Görres, Kreuzer . . . . .	318
§ 2. Die Antisymbolik von Voß und Goethes Stellung . . . . .	339
§ 3. Die Wirkung auf die Romantiker . . . . .	348
Tieck, Solger und andere. Friedrich Schlegels letzte Periode.	
× § 4. Schellings letzte Periode . . . . .	359
× § 5. Die Wirkung auf die Dichtkunst . . . . .	367
Kleists Amphitryon und Penthesilea. Fouqués Romane und Gedichte, Brentanos Drama: Die Gründung Prags. Dagegen Grillparzer. Die Lyrik Rückerts und seiner Schule.	
§ 6. Die Schöpfung der deutschen Mythologie durch die Brüder Grimm . . . . .	384
Uhland.	
7. Kapitel. Griechentum und Christentum . . . . .	401
§ 1. Heines neuer Pantheismus . . . . .	401
Die griechische Mythologie in seinen Gedichten und Schriften. Griechentum und Christentum als Materialismus und Spiritualismus.	
§ 2. Die Vertiefung der Götter bei Heine . . . . .	414
§ 3. Die vertieften Götter bei anderen Dichtern . . . . .	418
Brentano, Eichendorff, Alexis. Tieck und Immermann. Hamerling.	
8. Kapitel. Mythos und Geschichte . . . . .	435
§ 1. Das junge Deutschland und die historische Schule . . . . .	435
Wienbarg, Gutzkow, Hegel, Vischer, Strauß und Feuerbach als Gegner des Mythos.	
§ 2. Heibel als Dichter der historischen Schule . . . . .	444
§ 3. Wagner als Philosoph und Dichter des Mythos . . . . .	450
Seine Verklärung durch Nietzsche.	